INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT 13

1 **KAPITEL 1**
GRUNDLAGEN 15

1.1 LERNZIELE 15

1.2 EINLEITUNG 16

1.3 ALLGEMEINES 17
1.3.1 Grundsätze 17
1.3.2 Konfliktzyklus 18
1.3.3 Psychologische Spannungsbereiche 19
1.3.4 Polizeiliche Einsatzdistanzen 19
1.3.5 Positionierung zur Gegenseite 23
1.3.6 Häufigste Angriffsformen 24
1.3.7 Angriffsrichtungen 25
1.3.8 Schlüsselbegriffe 26
1.3.9 Auswahl sensibler Körperstellen 27

1.4 RECHTLICHE ASPEKTE 28
1.4.1 Gesetzliche Grundlagen und Reglemente 28
1.4.2 Verhältnismässigkeitprinzip 29

1.5 PERSÖNLICHE VORBEREITUNG 31
1.5.1 Mentale und körperliche Vorbereitung 31
1.5.2 Verhalten, Kommunikation und Auftreten 32
1.5.3 Aus- und Weiterbildung im Einsatztraining „Persönliche Sicherheit“ 33
1.5.4 Ausrüstung 34
1.5.5 Sensibilisierung für das Tragen von Zwangsmitteln 35
1.5.6 Schutzwesten 35
1.5.7 Taktische Prinzipien 37

1.6 GRUNDSTELLUNGEN UND -BEWEGUNGEN 40
1.6.1 Grundstellungen 40
1.6.2 Laufschule / Verschiebungen 41
1.6.3 Fallschule 43

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1075476917

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

1.7 DIE ZWANGSANWENDUNG 46
1.7.1 Stufen der Zwangsanwendung 46
1.7.2 Vor und nach der Zwangsanwendung 48

1.8 WECHSEL DER ZWANGSMITTEL 49
1.8.1 Grundprinzipien 49
1.8.2 Wechsel der Zwangsmittel aufsteigend 50
1.8.3 Wechsel der Zwangsmittel absteigend 50
1.8.4 Wechsel der Zwangsmittel auf gleicher Stufe 51

1.9 ZUSAMMENFASSUNG 52

2 KAPITEL 2
LAGEBEDINGTER ERSTICKUNGSTOD (LBET) 53

2.1 LERNZIELE 53

2.2 EINLEITUNG 54

2.3 DIE ATMUNG ALS LEBENSGRUNDLAGE 55
2.3.1 Sauerstoffverbrauch 55
2.3.2 „Exited Delir" 55
2.3.3 LBET durch Behinderung der Atmung 56
2.3.4 Todesfolge durch Kompression der Blutgefässe am Hals 57
2.3.5 Vorbeugen eines Sauerstoffmangels 58

2.4 PRÄVENTION 59
2.4.1 Sensibilisierung 59
2.4.2 Erkennen Risikogruppen 59
2.4.3 Erkennen Anhaltspunkte für den möglichen Eintritt des LBET 59
2.4.4 Umgang mit Personen mit Anzeichen von LBET 60

2.5 ZUSAMMENFASSUNG 61

3 KAPITEL 3
WAFFENLOSE TECHNIKEN 63

3.1 LERNZIELE 63

3.2 GRUNDTECHNIKEN 64
3.2.1 Eskort-Positionen 64
3.2.2 Techniken zum Kopf 67
3.2.3 Festhaltetechniken 68
3.2.4 Wenden am Boden (Bauchlage) 70

3.3 SCHLAGTECHNIKEN 75
3.3.1 Schlag mit dem Handballen / der offenen Hand 75
3.3.2 Faustschläge 75
3.3.3 Schlag mit dem Unterarm 76
3.3.4 Schlag mit dem Ellbogen 76

3.4 TRITTTECHNIKEN **77**
3.4.1 Vorwärts-Fusstritt 77
3.4.2 Kniestoss 77

3.5 BLOCKTECHNIKEN **78**
3.5.1 Hoher Block 78
3.5.2 Block nach innen 79
3.5.3 Block nach aussen 79
3.5.4 Mittlerer Block 80
3.5.5 Tiefer Block 81

3.6 HEBELTECHNIKEN **82**
3.6.1 Ellbogenhebel (Bodenführung aus Eskort-Position) 82
3.6.2 Kipphandhebel 85
3.6.3 Handgelenkhebel 86
3.6.4 Armbeugehebel 87

3.7 KREUZFESSELGRIFF **88**

3.8 BEFREIUNGEN **89**
3.8.1 Handgelenk-Befreiungen 89
3.8.2 Revers-Befreiungen 90
3.8.3 Würge-Befreiungen 91

3.9 STOCKABWEHR **93**

3.10 HALSKONTROLLGRIFF **94**

3.11 ZUSAMMENFASSUNG **96**

4 KAPITEL 4
POLIZEIMEHRZWECKSTOCK (PMS)
UND GERADER EINSATZSTOCK (GES) **97**

4.1 LERNZIELE **97**

4.2 GRUNDLAGEN **98**
4.2.1 Körperzielzonen 98
4.2.2 Widerstands-Antwort-Modell
(Steigerung der Einsatzmöglichkeiten) 101

4.3 POLIZEIMEHRZWECKSTOCK (PMS) **102**
4.3.1 Allgemeines 102
4.3.2 Stand (Grundstellung) 103
4.3.3 Grundgriff 103
4.3.4 Stocktragarten 103
4.3.5 Basispositionen 105
4.3.6 Verlängerte Position 105
4.3.7 Zugtechniken 105
4.3.8 Technische Zonen 107
4.3.9 Blocktechniken 107
4.3.10 Aktive Verteidigungstechniken 115

4.3.11 Schutz vor dem Entreissen (Retentionstechniken) 128
4.3.12 Kontrolltechniken: Armschlüssel 130

4.4 GERADER EINSATZSTOCK (GES) 133
4.4.1 Allgemeines 133
4.4.2 Stand (Grundstellung) 134
4.4.3 Stockgreifarten 134
4.4.4 Stocktragarten 135
4.4.5 Zugtechniken 137
4.4.6 Zweihändige Blöcke 139
4.4.7 Aktive Verteidigungstechniken 141
4.4.8 Schutz vor dem Entreissen (Retentionstechniken) 145
4.4.9 Kontrolltechniken: Armschlüssel 147

4.5 ZUSAMMENFASSUNG 152

5 KAPITEL 5 REIZSTOFFSPRAY 153

5.1 LERNZIELE 153

5.2 ERGÄNZENDE GESETZLICHE GRUNDLAGEN 154

5.3 DER SPRAY UND SEINE WIRKUNG 155
5.3.1 Allgemein 155
5.3.2 Die Wirkung 156

5.4 ARTEN VON SPRAYS 157
5.4.1 Nebelspray / Zerstäuber 157
5.4.2 Strahlspray / Fadenspray 158
5.4.3 Schaumspray 158
5.4.4 Gelspray 159

5.5 TRAGARTEN AM EINSATZGURT 160

5.6 HANDHABUNG 161

5.7 EINSATZ DES SPRAYS 163

5.8 DEKONTAMINATIONSMASSNAHMEN 165

5.9 RISIKOGRUPPEN 166

5.10 ZUSAMMENFASSUNG 167

6 KAPITEL 6
HANDFESSELN UND ÄHNLICHE FESSELUNGSMITTEL 169

6.1 LERNZIELE 169

6.2 GRUNDLAGEN 170
6.2.1 Einsatzdoktrin 170
6.2.2 Formen / Risiken des Einsatzes von Handfesseln 170
6.2.3 Bestandteile der Handfesseln mit Kettenverbindung 171
6.2.4 Modelle von Fesselungsmitteln 172

6.3 EINSATZ DER HANDFESSELN 174
6.3.1 Tragart am Einsatzgurt 174
6.3.2 Herausnehmen und Ziehen der Handfesseln 175
6.3.3 Positionierung, Annäherung und Einsatz der Handfesseln 176

6.4 VORBEREITUNG ZUM TRANSPORT 182

6.5 VERSCHIEBUNG 184

6.6 ABNEHMEN DER FESSELN 185

6.7 ZUSAMMENFASSUNG 187

7 KAPITEL 7
SCHUTZ DER DIENSTWAFFE 189

7.1 LERNZIELE 189

7.2 EINLEITUNG 190

7.3 VORBEREITUNG FÜR DEN SCHUTZ DER DIENSTWAFFE 191

7.4 GRUNDPRINZIPIEN ANGRIFF / ANGRIFFSVERSUCH AUF DIENSTWAFFE 192
7.4.1 Dienstwaffe blockieren 192
7.4.2 Sich selbst schützen 192
7.4.3 Identifikation 192
7.4.4 Angreifer stoppen 193
7.4.5 Hand von der Dienstwaffe lösen 193
7.4.6 Verbalisieren 193

7.5 DIENSTWAFFENSCHUTZ 194

7.6 ZUSAMMENFASSUNG 197

8 **KAPITEL 8**
VERHALTEN BEIM ANGRIFF MIT BLANKWAFFEN **199**

8.1 LERNZIELE **199**

8.2 EINLEITUNG **200**

8.3 ARTEN VON BLANKWAFFEN **201**

8.4 VERLETZUNGEN **202**
8.4.1 Verletzungsarten 202
8.4.2 Gefahren infolge einer Verletzung 204

8.5 VERTEIDIGUNGSPRINZIPIEN **205**
8.5.1 Messer-Abwehr 205
8.5.2 Stellung der Hände 206
8.5.3 Wahl des Zwangsmittels 207

8.6 DIE PHASE NACH DEM ANGRIFF **208**

8.7 ZUSAMMENFASSUNG **209**